

# Ecosystem Services Weinbau

## Nachhaltigkeit & Ressourceneffizienz in Weingärten Abteilung für Wein- und Obstbau | Prof. Forneck

### Ecosystem Services

Ecosystem Services (ESS) werden als der Nutzen und die Vorteile betrachtet, die Ökosysteme den Menschen zur Verfügung stellen.

Ecosystem Functions (ESF) werden dabei als das Potential natürlicher Prozesse und Komponenten menschliche Bedürfnisse durch Güter und Dienstleistungen in/direkt zu bedienen betrachtet.

Es gibt vier Hauptformen von ESS, die nach ihren funktionellen Charakteristika geordnet werden:

1. Unterstützende ESS → Wasser & Nährstoffe
2. Bereitstellende ESS → Nahrungsmittel, Holz, Brennstoff
3. Regulierende ESS → Wasseraufreinigung, Erosionskontrolle
4. Kulturelle ESS → ästhetische & spirituelle Werte

### Weinbau und Ecosystem Services

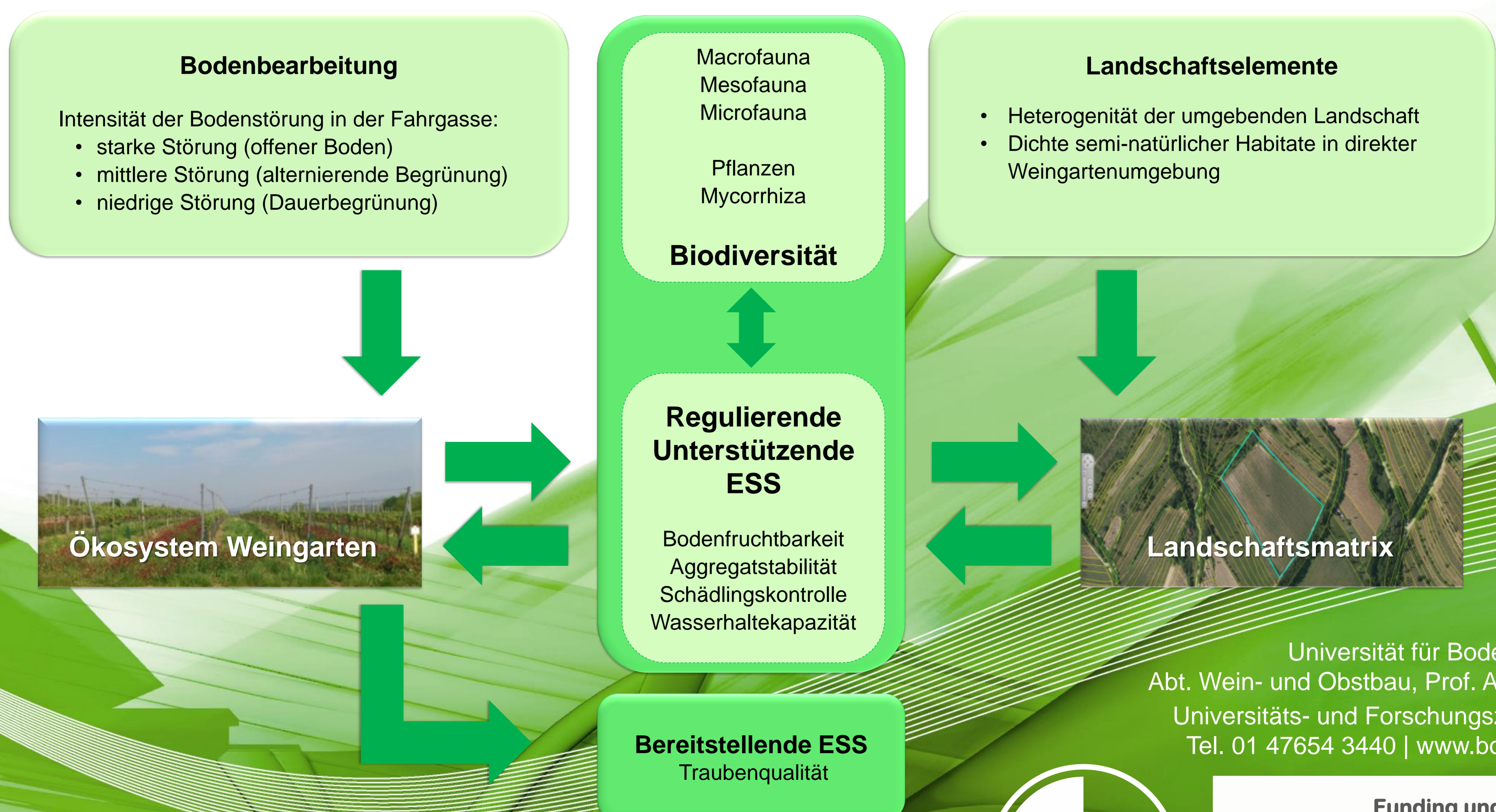
Der Weingarten als anthropogen genutztes Ökosystem dient jedem Winzer als Produktionsgrundlage, ist aber auch Lebensraum einer Vielzahl an Organismen.

Die komplexen Interaktionen zwischen biotischen und abiotischen Komponenten natürlicher Prozesse können stark durch das Weingartenmanagement beeinflusst werden.

Durch eine ressourcenschonende Arbeitsweise kann der Winzer dabei fördernd auf wichtige ESS wie beispielsweise die Bodenfruchtbarkeit, die Nährstoffnachlieferung, die Wasserhaltekapazität des Bodens oder die Schädlings- und Unkrautkontrolle einwirken.

### Projekt PromESSinG

Die Wechselwirkungen zwischen Biodiversität und ESS spielen eine entscheidende Rolle für eine nachhaltige Bewirtschaftung agrarisch genutzter Ökosysteme. Im Projekt PromESSinG (Promoting Ecosystem Services in Grapes) stehen als Ziele die Identifizierung speziell für den Weinbau wichtiger biodiversitäts-gestützter Ökosystem Funktionen und Dienstleistungen, die Evaluierung ihrer Reaktionen auf unterschiedliches Bodenmanagement, sowie relevante Einflussfaktoren wie die umgebende Landschaftsstruktur im Fokus der Forschung. Die Resultate und die daraus abgeleiteten Effekte für das Begrünungsmanagement werden Interessensvertretern und Anwendern sowie der Politik zugänglich gemacht (weitere Informationen unter: [www.promessing.eu](http://www.promessing.eu)).



#### Kontakt:

Universität für Bodenkultur Wien  
Abt. Wein- und Obstbau, Prof. Astrid Forneck  
Universitäts- und Forschungszentrum Tulln  
Tel. 01 47654 3440 | [www.boku.ac.at/wob](http://www.boku.ac.at/wob)